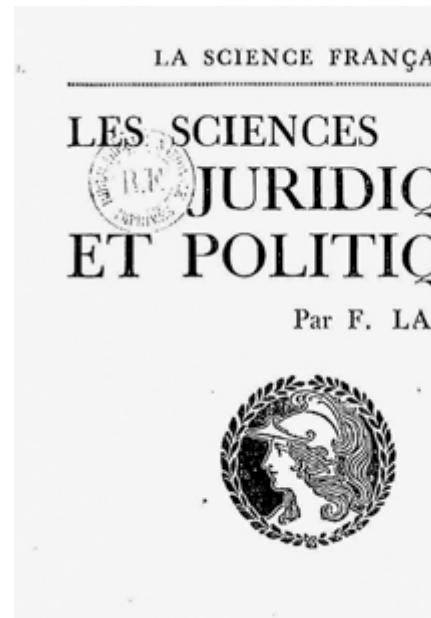
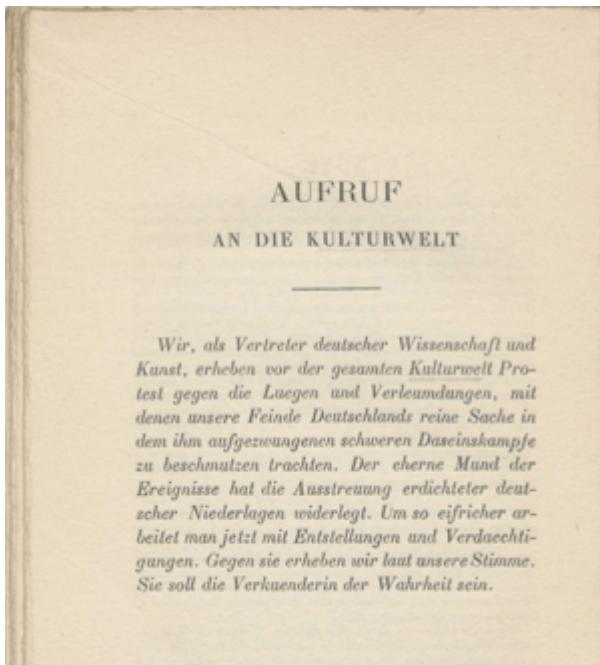

Der Krieg der Juristen

Téléchargé depuis **Fakultäten an der Front des Rechts** le 14/02/2026

<https://expo-grande-guerre-biu-cujas.univ-paris1.fr/de/der-krieg-der-juristen/>



10 November 2022 10 November 2022 Des facultés sur le front du droit Die Kriegs-
Juristen der Juristen

Die Pariser Rechtsfakultät verurteilt die Verletzung des Völkerrechts durch Deutschland der Große Krieg

Beispiel der Rechtspropaganda

Zu Beginn des Ersten Weltkriegs prangerten die Professoren der Juristischen Fakultät in Paris die „Verletzung aller Grundsätze“ des Völkerrechts durch die Deutschen, insbesondere die Verletzung der Neutralität Belgiens, die durch Verträge, die auch Preußen unterzeichnet hatte, garantiert war. Hatte nicht Bundeskanzler Bethmann-Hollweg, „Nachkomme eines der bekanntesten Rechtsprofessoren Deutschlands“ (Moritz Bethmann-Hollweg, einer der Schüler von Savigny), indes gesagt, dass „die Verträge nur Papierlappen sind“? An dieses „gottlose Wort“ erinnerte de la Désert die Weltausstellung Larnaude in der Rede vor seinen Kollegen am 7. November 1914 am Vorstand der Vereinigten Städte Wiederaufnahme der Vorlesungen. Dieser vom Patriotismus entflammte Text der Première, da Philadelphia aus den Registern der juristischen Fakultät bekannt ist (AJ/16/1799, S. 103-106). Die Jagd auf Louis diese Wesentlichen den „Kriegsabläufen unserer barbarischen Feinde“ gewidmet. Ohne Veranstaltung bereits zuvor näher darauf einzugehen, was er unter die „Invasion der neuen Barbaren“ verstand, die nach dem schrecklichen la suite...